



Gemeinsam für eine bessere Herzgesundheit in Sachsen-Anhalt: Siebte landesweite Herzwoche startet am 15. Juni

Magdeburg. Sachsen-Anhalt stellt mit der siebten Herzwoche die Themen Herzgesundheit und Prävention von Herz-Kreislauf-Erkrankungen in den Mittelpunkt.

Die landesweite Präventionskampagne der Initiative Herzgesundheit wird in der zentralen Aktionswoche zwischen dem 15. und 19. Juni 2026 stattfinden. Unter dem Motto „Mach Deinem Herzen Beine“ werden landesweit Aktionen und Veranstaltungen rund um das Thema Herzgesundheit durchgeführt. Das Spektrum reicht von medizinischen Vorträgen bis hin zu Fitness-Checks, Veranstaltungen von Praxen und in Kliniken sowie Gesundheitstagen in Behörden und Unternehmen.

Gesundheitsministerin und Schirmherrin Petra Grimm-Benne: „Mit landesweiten Informations- und Aufklärungsaktionen möchten wir die Menschen in Sachsen-Anhalt für eine herzgesunde Lebensweise sensibilisieren. Mittlerweile dient unsere Präventionskampagne bundesweit als Vorbild.“ Sachsen-Anhalt habe mit der landesweiten Herzwoche als bundesweit erstes Flächenland gemeinsam mit der Deutschen Herzstiftung und weiteren Partnern eine jährlich stattfindende Aufklärungskampagne realisiert. „Das Herz braucht körperliche Aktivität, um im Alter nicht zu ermüden. Es geht dabei weniger um hartes Training als vielmehr um regelmäßige Sporeinheiten, die Spaß machen. Mit der Herzwoche wollen wir vermitteln, dass ein gesunder Lebensstil die beste Prävention ist.“

Um diese Botschaft in die Gesellschaft zu tragen, arbeiten das Gesundheitsministerium und die Deutsche Herzstiftung eng mit zahlreichen Partnerinnen und Partnern wie Praxen, Kliniken, Krankenkassen, Apotheken, Gesundheitsämtern, Sportvereinen und weiteren Vereinen mit Fachbezug zusammen. Die Deutsche Herzstiftung unterstützt in Sachsen-Anhalt unter anderem mit dem Versand von Aktionspaketen, die hilfreiche Informationen und Tipps zum Erhalt der Herzgesundheit bieten. **Friso Janßen, Geschäftsführer der Deutschen Herzstiftung:** „Mit den landesweiten Herzwochen gibt das Land Sachsen-Anhalt der Bevölkerung einen effektiven Hebel für mehr Gesundheitskompetenz gegen stille Gefäßkiller wie hohes Cholesterin, Diabetes und Bluthochdruck in die Hand und vermittelt den Menschen richtiges Notfallverhalten bei Herzinfarkt und Herzstillstand. Herzgesundheit geht uns alle an. Als Partner dieser Gesundheitsinitiative freuen wir uns über Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus allen Altersgruppen.“

Die Kassenärztliche Vereinigung Sachsen-Anhalt (KVSA) und die Vertragsärztinnen und -ärzte nehmen die Herzwoche zum Anlass, die Bevölkerung verstärkt für die Risiken von Herz-Kreislauf-Erkrankungen zu sensibilisieren sowie auf Check-up-Untersuchungen aufmerksam zu machen. Deshalb werden Pakete mit Informationsmaterial für die Patientinnen und Patienten an etwa 1.200 Arztpraxen im Land versandt. **KVSA-Vorstandsvorsitzender Dr. med. Jörg Böhme:** „Herzkrankungen gehören in Deutschland zu den häufigsten Erkrankungs- und Todesursachen. Vor allem in Sachsen-Anhalt treten Herzkrankungen überdurchschnittlich häufig auf. Die Anzahl der überlebten Herzinfarkte hat in Sachsen-Anhalt in den letzten Jahren deutlich zugenommen, jedoch geht ein überlebter Herzinfarkt in der Regel mit einer massiven Einschränkung an Lebensqualität einher. Durch eine gezielte medizinische Betreuung können Einschränkungen der Lebenserwartung und Lebensqualität der Betroffenen reduziert werden.“ Gut 1.600 Haus- sowie Fachärztinnen und -ärzte in Sachsen-Anhalt sind auf eine umfassende Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Herz-Kreislauf-Erkrankungen eingestellt. Dr. Böhme appelliert: „Hören Sie auf Ihr Herz: Nehmen Sie auch noch so kleine Anzeichen ernst und lassen Sie sich medizinisch versorgen. Und sorgen Sie vor: Bewegen Sie sich.“

Darüber hinaus beteiligt sich ein großer Teil der mehr als 500 Apotheken an der Herzwoche, indem sie umfangreiches Informationsmaterial auslegen und Messungen von Vitalwerten anbieten. Auch Schulen sind eingeladen, sich mit Aktivitäten zu Bewegung, Ernährung, Entspannung und Erster Hilfe in die Aktionswoche einzubringen. Interessierte Schulen können sich hierzu an die Landesvereinigung für Gesundheit Sachsen-Anhalt e. V. wenden.

Auf der gemeinsamen Internetpräsenz der Initiative Herzgesundheit **www.dein-herz-und-du.de** werden alle Veranstaltungen der Herzwoche eingestellt. In der Aktionswoche 2026 dreht sich alles um ein gesundes Herz, gesunde Bewegung sowie gesunde Ernährung. Die Hauptveranstaltungen finden in diesem Jahr an folgenden Tagen statt:

15.06.2026 in Halle (Saale) – Marktplatz

15.06.2026 in Magdeburg – Universitätsklinikum

17.06.2026 in Burg – Berufsbildende Schulen "Conrad Tack"

19.06.2026 in der Hansestadt Stendal – Marktplatz

Auch zuvor finden bereits Veranstaltungen mit Angeboten zur herzgesunden Lebensweise im Rahmen der Herzwoche statt. Die Initiative Herzgesundheit Sachsen-Anhalt informiert mit den landesweiten Herzwochen seit 2018 über die Vorsorge, Ursachen und Symptome von Herz-Kreislauf-Erkrankungen sowie richtiges Notfallverhalten bei Herzinfarkt und Herzstillstand. „Gemeinsam ist ein breites Bündnis mit Schubwirkung entstanden. Besonders freut mich, dass von Jahr zu Jahr immer mehr Partnerinnen und Partner hinzukommen, wodurch wir noch mehr Menschen erreichen“, erklärt Gesundheitsministerin Petra Grimm-Benne.

Sachsen-Anhalt hat in puncto Herzgesundheit Fortschritte gemacht. Nach Angaben der Deutschen Herzstiftung konnte das Land die Herzinfarkt-Sterblichkeitsrate in zehn Jahren um mehr als 40 Prozent senken. Zuletzt lag der Wert bei 56 Herzinfarkt-Toten pro 100.000 Einwohner. Kardiologen führen die positive Entwicklung auf mehrere Faktoren zurück. So hätten unter anderem Fortschritte in der Akutversorgung von Herzinfarktpatienten, fundierteres Wissen über richtiges Notfallverhalten sowie die gestiegene Gesundheitskompetenz der Menschen zur Senkung der Infarkt mortalität beigetragen.

Impressum:

Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung
Pressestelle
Turmschanzenstraße 25
39114 Magdeburg

Tel: (0391) 567-4608

Fax: (0391) 567-4622

Mail: ms-presse@ms.sachsen-anhalt.de